

Zeitschrift: Mitteilungsblatt / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung =
Bulletin d'information / Société suisse d'études généalogiques =
Bollettino d'informazione / Società svizzera di studi genealogici

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung

Band: - (2001)

Heft: 67

Rubrik: Zum 70. Geburtstag unseres Präsidenten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

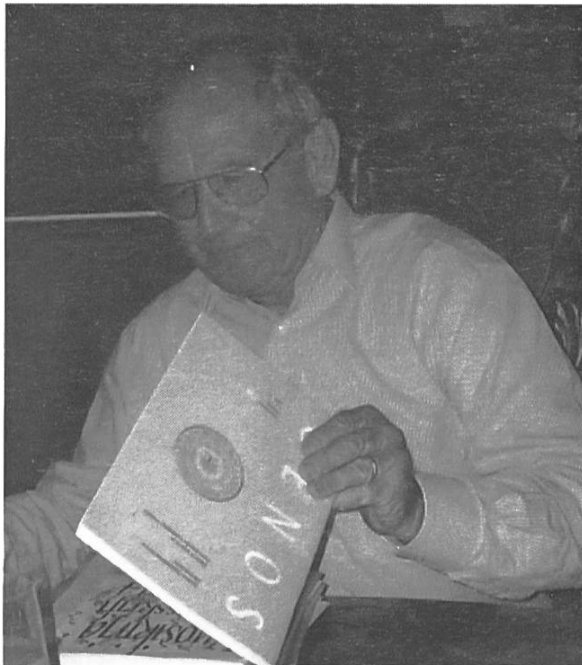
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Zum 70. Geburtstag unseres Präsidenten

Heinz Ochsner wurde als Sohn eines Biologielehrers am 12. August 1931 geboren. Sein Heimatort ist Winterthur ZH. Aufgewachsen ist er in Muri im östlichen Aargau, einem geschichtsträchtigen Ort mit Kelten- und Römerfunden. Die von den Habsburgern gegründete ehemalige Benediktinerabtei reicht tief

ins Mittelalter zurück und war einst das reichste Kloster der Schweiz. Nach der Verstaatlichung wurde Muri AG zum Hauptort des obern Freiamtes mit Bezirksschule, Verwaltung, Gericht und Spital.

An der ETH hat *Heinz Ochsner* in Chemie promoviert. Seine erste Firmenstelle erhielt er im Tessin, so dass sich auch seine Sprachkenntnis ausweitete. Noch heute ist Ronco ob Ascona TI seine liebste Ferienstätte. Zum eigentlichen Berufsort wurde für ihn Basel BS. Dort fand er den Weg in die Genealogisch-heraldische Gesellschaft der Regio und in den Burgenverein. Die kräftige Stimme will er als Artilleriemajor erworben haben.

Die Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung hat ihn 1998 zum Präsidenten gewählt und 2001 in Zofingen AG für drei weitere Jahre bestätigt. Für das Gedeihen des Vereins hat er in dieser Zeit mehr getan als irgendjemand sonst. Wer ihm zur Seite stand, durfte auf seine Einfühlung und Rücksichtnahme rechnen. Seine Aufgabe war nicht leicht. Kummer bereiteten die Gesellschaftsbibliothek und das Zivilstandswesen mit seinem Datenschutz. Er förderte die Aufnahme der aargauischen Kirchenbücher, die Fortführung des Jahr-

buchs und der Mitteilungsblätter. Zur Information verschickte er Rundlaufmappen. Jede Sitzung bereitete er sorgfältig vor. Er suchte den Ausgleich. Ganze Tage sass er am Computer, gab Antwort, dankte, wies auf Neues hin, strebte nach Ordnung und Übersicht.

Sein Haus in Füllinsdorf bei Liestal BL liegt am Hang und gewährt freien Ausblick. Im Treppenhaus fallen die schönen Originalbilder auf. Sie stammen von seiner Frau *Maja Frey*, die von Beruf Diagonalmalerin für Werbezwecke war und der Kunst verbunden blieb. Ihre beiden jüngeren Brüder haben doktortiert; der eine, Gymnasiallehrer für Biologie, ist jetzt Reiseleiter als Zoologe und Botaniker, der andere Agronom und Lebensmittelprüfer.

Ochsners haben Nachwuchs. Dem Sohn (Informatiker, 2 Kinder) folgten drei Töchter. *Regula*, zuerst Krankenschwester, wohnt als Frau *Maurer* in Oberbalm südlich Köniz BE (3 Kinder). *Barbara Ochsner Droll* leitet die Bahnhofapotheke Luzern LU. Sie hat das Bild beige gesteuert; es zeigt den Vater mit Kaffee und Orangensaft bei einer Vorstandssitzung im Berner "Beaulieu". Die jüngste Tochter *Christina* wurde nach der Matura Laborantin und ist jetzt Vizeleiterin des Fitnesszentrums Allschwil BL. Möge es ihren Eltern beschieden sein, sich dort weiterhin an Kursen zu beteiligen! Hoffentlich kann der Vater seine Familie zum 80. Geburtstag wieder auf Schloss Wildenstein bei Bubendorf BL einladen!

Heinz Balmer